

Classic-Konferenz 2017

Antrag 5

Wüstenrot, 01.02.2017

## Antrag auf Beschluss der Neufassung/Aktualisierung der Bahnabnahmeordnung

Im Namen des Präsidiums des DKBC stellt der Vizepräsident Wolfram Beck den Antrag, die im Anhang vorgelegte Neufassung/Aktualisierung der Bahnabnahmeordnung mit Gültigkeit ab 01.07.2017 zu beschließen.

### Begründung:

Die vorliegende Überarbeitung der genannten Ordnung wurde notwendig, um Eindeutigkeit in mehrere Regelungen zu bekommen und nicht jede Präzisierung einzeln beschließen zu müssen. So ist u.a. der lückenlose Nachweis der Nachschulungen bisher nicht definiert gewesen und mit der Formulierung „vom Deutschen Kegler- und Bowlingbundes e.V. (DKB) veröffentlichten Technischen Vorschriften für Bahnanlagen“ wird auf die Eindeutigkeit der jeweils geltenden technischen Bestimmungen (derzeit WNBA-Bestimmungen) verwiesen.

Im Namen des Präsidiums bitte ich um Zustimmung zu diesem Antrag.

Mit sportlichem Gruß  
Gut Holz!



Wolfram Beck  
DKBC-Vizepräsident

**Geschäftszeiten:** Montag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

 +49 (0) 7945 9 42 88 88  +49 (0) 7945 9 42 88 87

**Internet:** <http://www.dkbc.de> **e-Mail:** [gs@dkbc.de](mailto:gs@dkbc.de)

**Bank:** Raiffeisenbank-Neuenstein eG **IBAN:** DE34600696800024702005  
eingetragener Verein beim Amtsgericht Stuttgart unter der Nr. VR 580 300

Deutscher Keglerbund Classic e.V.



# Bahnabnahme- ordnung

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Bahnabnahme / Selbstständige Bahnabnehmer</b> .....	<b>3</b>
1.1	Grundsätze der Bahnabnahme.....	3
1.2	Qualifikation der selbstständigen Bahnabnehmer.....	3
1.3	Zulassung der selbstständigen Bahnabnehmer .....	3
<b>2</b>	<b>Abnahme der Bahnanlage</b> .....	<b>3</b>
2.1	Nachweis der Klassifizierung .....	3
2.2	Feststellung, Überprüfung, Dokumentierung .....	3
2.3	Nachweis der Qualifikation .....	4
<b>3</b>	<b>Anerkennungsurkunde</b> .....	<b>4</b>
3.1	Berechnung und Dauer der Gültigkeit.....	4
3.2	Zustandsprotokoll.....	4
3.3	Zustandserfassung.....	4
3.4	Klassifizierungskriterien.....	4
3.5	Beseitigung geringfügiger Mängel.....	5
3.6	Beseitigung nicht kurzfristig zu behebbender Mängel.....	5
<b>4</b>	<b>Kosten der Bahnabnahme</b> .....	<b>5</b>
4.1	Kosten der regelmäßigen Überprüfung.....	5
4.2	Anrechnung bei vorzeitiger Überprüfung .....	5
<b>5</b>	<b>Inkrafttreten</b> .....	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Geschäftsstelle des DKBC</b> .....	<b>5</b>
	Anlage 1 – Muster Anerkennungsurkunde .....	1
	Anlage 2 – Muster Sachverständigenausweis.....	2
	Anlage 3 – Bahnklassifizierungen .....	3
	Kegelbahn Klasse A: .....	3
	Kegelbahn Klasse B	
	(Zulassungsvoraussetzung für alle Bundesligen des DKBC): .....	3
	Kegelbahn Klasse C (Zulassungsvoraussetzung für die obersten Ligen der Länder und DKBC-	
	Pokal): .....	4
	Kegelbahn Klasse D (Zulassungsvoraussetzung für alle weiteren Ligen der Länder):.....	4
	B 6.1 Kegelbahnen Klasse A .....	5
	B 6.2 Kegelbahnen Klasse B .....	5
	Veröffentlichung und Einsichtnahme der Technischen Vorschriften .....	5
	Anlage 4 – Protokoll Kegelbahnabnahme .....	6
	Anlage 5 – Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für	
	Classic-Kegelbahnen.....	7

# 1 Bahnabnahme / Selbstständige Bahnabnehmer

## 1.1 Grundsätze der Bahnabnahme

Gemäß Ziffer B 1.1 der Sportordnung gilt als Sportkegeln nur das Spielen auf Kegelbahnanlagen, die von einem selbstständigen Bahnabnehmer für Classic-Kegelbahnen abgenommen worden sind, den vom Deutschen Kegler- und Bowlingbundes e.V. (DKB) veröffentlichten Technischen Vorschriften für Bahnanlagen entsprechen und mit dem darin gelisteten zugelassenen Material ausgestattet sind.

## 1.2 Qualifikation der selbstständigen Bahnabnehmer

Die Bestätigung über die Qualifikation als selbstständiger Bahnabnehmer für Classic-Kegelbahnen kann in Aus- und Fortbildungsveranstaltungen des DKBC erworben werden. Die Aus- und Fortbildung richtet sich nach den Ausbildungsvorschriften des DKBC.

## 1.3 Zulassung der selbstständigen Bahnabnehmer

Die Zulassung als selbstständiger Bahnabnehmer für Classic-Kegelbahnen wird für einen Zeitraum von 4 Jahren ausgestellt. Verlängerungen sind nur bei vorhandenem lückenlosen Nachweis der Fortbildung und nach erfolgreicher Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen für jeweils 4 Jahre möglich. Weiteres ist in den Ausbildungsvorschriften geregelt.

# 2 Abnahme der Bahnanlage

## 2.1 Nachweis der Klassifizierung

Der Nachweis der Klassifizierung der Kegelbahnanlage nach Ziffer 1.1. wird durch die vom DKBC ausgestellte Anerkennungsurkunde (Anlage 1) geführt. Die Urkunde ist gut sichtbar in der Kegelbahnanlage anzubringen.

## 2.2 Feststellung, Überprüfung, Dokumentierung

Zur Feststellung, Überprüfung und Dokumentierung der Ordnungsmäßigkeit der Kegelbahnanlage ist vom jeweiligen Bahnbetreiber ein zur Bahnabnahme qualifizierter selbstständiger Bahnabnehmer für Classic-Kegelbahnen zu beauftragen.

Selbstständige Bahnabnehmer unterliegen in ihrer Tätigkeit grundsätzlich keiner Landesverbandszugehörigkeit. Sie können jederzeit von einem Kegelbahnbesitzer oder -betreiber frei gewählt werden. Auf den Internetseiten des DKBC sind die gelisteten Bahnabnehmer namentlich mit Wohnort aufgeführt. Kontaktinformationen sind bei der Geschäftsstelle des DKBC abzufordern.

## 2.3 Nachweis der Qualifikation

Der selbstständige Kegelbahnabnehmer hat sich gegenüber dem Bahnbetreiber unaufgefordert mit seinem vom DKBC ausgestellten Dokument „Zulassung zur Bahnabnahme als Selbstständiger Bahnabnehmer für Classic-Bahnen“ zu legitimieren.

## 3 Anerkennungsurkunde

### 3.1 Berechnung und Dauer der Gültigkeit

Die Anerkennungsurkunde über die Ordnungsmäßigkeit der Kegelbahnanlage nach Ziffer 1.1. wird auf Antrag des Bahnbetreibers für die Dauer von 3 Jahren ab dem Tag der Abnahme der Kegelbahnanlage vom DKBC verliehen. Der Zeitpunkt des Ablaufs der Gültigkeit ist in der Urkunde vermerkt.

Wird die Kegelbahnanlage innerhalb des Kalenderjahres vor dem Ablaufdatum der noch gültigen Urkunde auf ihre Ordnungsmäßigkeit überprüft, so ist die Restlaufzeit der noch gültigen Bahnabnahmeurkunde bei der Festlegung der Gültigkeitsdauer der neuen Bahnabnahmeurkunde zwingend mit anzurechnen.

Bei einer, nicht durch den Bahnabnehmer zu vertretenden, Abnahme nach dem Ablauf der Gültigkeit ist die Dauer von 3 Jahren nicht ab dem Tag der Abnahme, sondern ab dem Ablaufdatum zu berechnen.

Der Name des selbstständigen Bahnabnehmers für Classic-Kegelbahnen, der die Kegelbahnabnahme durchgeführt hat, wird mit seiner Nummer der Zulassung auf der Urkunde eingetragen.

### 3.2 Zustandsprotokoll

Der nach Ziffer 2.2. dieser Ordnung vom Bahnbetreiber beauftragte selbstständige Bahnabnehmer für Classic-Kegelbahnen ist grundsätzlich verpflichtet, über den bei der Überprüfung vorgefundenen Zustand der Kegelbahnanlage ein Zustandsprotokoll anzufertigen.

### 3.3 Zustandserfassung

Es wird der tatsächliche Zustand der Kegelbahnanlage zum Zeitpunkt der Überprüfung erfasst. Die Vorgaben der vom Deutschen Kegler- und Bowlingbundes e.V. (DKB) veröffentlichten Technischen Vorschriften und der Ausstattung mit dem darin zugelassenen Material bilden die Basis.

### 3.4 Klassifizierungskriterien

Ab 01.07.2008 werden die Kegelbahnanlagen aufgrund des festgestellten Ist-Zustandes bei der Kegelbahnabnahme klassifiziert. Die entsprechenden Kriterien sind in der Anlage 3 dieser Ordnung enthalten (Beschluss Ländersportrat vom 24.10.2009).



Telefon: +49 (0) 79 45 - 9 40 88 88

Fax +49 (0) 79 45 - 9 40 88 87

Geschäftszeiten: Montag 12:00 – 18:00 Uhr

Dienstag – Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Bankverbindung: Raiffeisenbank Bretzfeld-Neuenstein

IBAN: DE34 6006 9680 0024 7020 05

Entwurf

## Anlage 1 – Muster Anerkennungsurkunde



# Deutscher Keglerbund Classic e.V.



## Anerkennungsurkunde

Dem Inhaber SV Musterverein

der

### 4 Classic-Bahnen

Sportlerheim Muster  
00000 Musterdorf, Musterstr.1

wird gestattet, die vorbezeichneten Bahnen als

### DKB Classic-Bahnen

öffentlich bekanntzugeben und diese Anerkennungsurkunde bis zum Ablauf des

26.03.2xxx

in der Anlage als Nachweis auszuhängen.

Mit Erteilung dieser Urkunde wird der Inhaber verpflichtet, die Bahnen und das Material sowie die Kegelstellautomaten während der Laufzeit der Anerkennung der Anlage im ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten.

Bretzfeld-Schwabbach 15.04.20xx

Deutscher Keglerbund Classic e. V.

Präsident - DKBC



Unterschrift

Klassifizierung D

Bahnabnehmer: (xx) Hans Muster

Anschrift der Geschäftsstelle des DKBC:  
Deutscher Keglerbund Classic e. V., Geschäftsstelle, Schwabenstr. 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach  
Tel.: 07946/9447170 - Fax: 07946/9447171

## Anlage 2 – Muster Sachverständigenausweis

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

Verlängerung Gültigkeit bis \_\_\_\_\_

Fortbildung besucht am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter

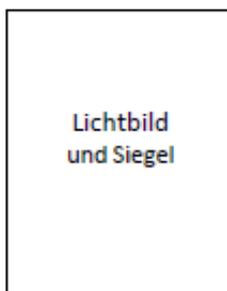
### Zulassung zur Bahnabnahme als Selbstständiger Bahnabnehmer für Classic-Bahnen



Der Inhaber hat im Rahmen einer Aus- bzw. Fortbildung  
des DKBC die Qualifikation erworben als

### Selbstständiger Bahnabnehmer für Classic-Bahnen

die zum Sportkegeln des DKBC erforderlichen Bahnen  
entsprechend den Technischen Vorschriften des DKB  
abzunehmen und zu prüfen, ob die Anlage mit dem vom  
DKB zugelassenen Materialien ausgestattet ist. Das vom  
Selbstständigen Bahnabnehmer für Classic-Bahnen aus-  
gestellte Prüfprotokoll über die Ordnungsmäßigkeit der  
Kegelanlage wird vom DKBC zur Beantragung der  
Anerkennungsurkunde anerkannt.



### Persönliche Angaben

\_\_\_\_\_  
Eigenhändige Unterschrift

Zulassungs Nr. \_\_\_\_\_ gültig bis \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Land \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Ausbildungslehrgang besucht

am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Lehrgangleiter und Prüfer

## Anlage 3 – Bahnklassifizierungen

---

### Kegelbahn Klasse A:

- Mindestens 4-Bahnen-Anlage, offen oder geschlossen.
- Keine Abweichungen im technischen Teil von den vom DKB veröffentlichten Technischen Vorschriften (DKB-TechVor) und somit für alle nationalen und internationalen Veranstaltungen zugelassen
- Zuschauerraum gem. Ziff. 1.2.2 (DKB-TechVor):  
u.a. von jedem Punkt des Zuschauerbereichs sollen die Bahneinheiten gut eingesehen werden können. Die Grundfläche des Zuschauerbereichs richtet sich nach der Anzahl der Bahneinheiten und sollte je Bahneinheit mindestens 15m<sup>2</sup> betragen.
  - Umkleideräume, Wasch- und Duschräume gem. Ziff. 1.2.3. (DKB-TechVor):
  - In jeder Kegelsportanlage müssen mindestens 2 Umkleideräume vorhanden sein.
  - Die Größe dieser Räume richtet sich nach der Zahl der Bahneinheiten, sollte aber mindestens für eine Mannschaftsstärke ausreichend sein.
  - Die Wasch- und Duschräume sollen sich im Bereich der Umkleideräume befinden.
  - Es muss ausreichende Duschgelegenheit und evtl. auch ein Waschbecken mit Warm- und Kaltwasser vorhanden sein.
- Sanitäre Anlagen gem. Ziff. 1.2.4. (DKB-TechVor):
  - Die sanitären Anlagen sollten für die bei Veranstaltungen mögliche Personenzahl (Akteure und Zuschauer) bemessen sein.
  - Wenn möglich sollen für Akteure und Zuschauer getrennte Anlagen vorhanden sein.
  - Bei WC-Anlagen im Bereich der Umkleideräume muss der Zugang zu diesen ohne Durchquerung eines Wasch- oder Duschaumes möglich sein.
- „Erste Hilfe“-Platz bzw. Sanitätsraum gem. Ziff. 1.2.5. (DKB-TechVor):
  - In jeder Kegelsportanlage muss für Sportverletzungen eine „Erste Hilfe“-Versorgung mit einem Sanitätskasten vorhanden sein.

---

### Kegelbahn Klasse B

(Zulassungsvoraussetzung für alle Bundesligen des DKBC):

- Mindestens 4 Bahnen-Anlage, offen oder geschlossen.
- Keine Abweichungen vom technischen Teil von den vom DKB veröffentlichten Technischen Vorschriften, mit Ausnahme Länge Spielbereich (gem. Ziff. 1.1 DKB-TechVor): 6,35 Meter
- Die Größe des Zuschauerraumes richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

- Bei den anderen räumlichen Voraussetzungen sind folgende Abweichungen zulässig (Räume müssen aber vorhanden sein):
  - Umkleide-, Wasch- bzw. Duschräume müssen vorhanden und zumutbar sein, die Größe der Räume sollte Mannschaftsstärke haben.
  - Ein „Erste Hilfe“ Platz bzw. Sanitätskasten muss vorhanden sein.

---

### Kegelbahn Klasse C

(Zulassungsvoraussetzung für die obersten Ligen der Länder und DKBC-Pokal):

- Mindestens 4 Bahnen-Anlage, offen oder geschlossen
- Folgende Einschränkungen von den vom DKB veröffentlichten Technischen Vorschriften sind zulässig:
  - a) Mindestlänge des Spielbereichs 6,00 m
  - b) Seilzugwiderstand maximal 80 g bei Kegelbahnen, die vor 1996 gebaut oder geplant waren
  - c) Seillänge kürzer als gemäß Ziffer 2.1 der vom DKB veröffentlichten Technischen Vorschriften vorgesehen, wenn aus technischen Gründen bei Bahnen, die vor 1996 gebaut oder geplant waren, eine Änderung nicht möglich ist
  - d) Vorhanden sein müssen entsprechend den vom DKB veröffentlichten Technischen Vorschriften:
    - Zeituhren
    - Übertrittsanzeige
    - Evtl. Bandenanzeige
    - Schreibautomaten
- Es müssen Umkleide-, Wasch- bzw. Duschräume in zumutbarer Größe vorhanden sein (mindestens Mannschaftsstärke, evtl. auch gemeinsam), ebenso ein WC.
- Ein „Erste Hilfe“-Sanitätskasten muss vorhanden sein.

---

### Kegelbahn Klasse D

(Zulassungsvoraussetzung für alle weiteren Ligen der Länder):

- Alle Bahnen welche die Voraussetzungen der Klassen A – C nicht erfüllen.
- Alle Regelungen hierzu treffen die Länder in eigener Zuständigkeit.

Für Deutsche Meisterschaften, DKBC-Pokalfinale und internationale Veranstaltungen werden gesonderte Verträge geschlossen.

### **B 6.1 Kegelbahnen Klasse A**

Zur Durchführung von Deutschen Meisterschaften sowie dem Finale des Classic-Pokals wird eine Kegelbahn der Klasse A vorgeschrieben.

In Ausnahmefällen kann vom Präsidium eine Anlage der Klasse B genehmigt werden.

---

### **B 6.2 Kegelbahnen Klasse B**

Alle Bundesligen benötigen zur Durchführung ihres Spielbetriebes eine Bahnanlage der Klasse B.

---

### **Veröffentlichung und Einsichtnahme der Technischen Vorschriften**

Die vom DKB veröffentlichten Technischen Vorschriften können von der Homepage des DKB unter <http://www.kegelnundbowling.de> eingesehen und heruntergeladen werden.

ENTWURF

## Anlage 4 – Protokoll Kegelbahnabnahme

#####

Protokoll-Nummer

### Protokoll Kegelbahnabnahme



#### Anschrift der Kegelanlage

Verein: .....  
 Straße: .....  
 PLZ/Ort: .....  
 Tel.: .....  
 Fax: .....  
 eMail: .....

#### Anschrift des Inhabers

Name: .....  
 Straße: .....  
 PLZ/Ort: .....  
 Tel.: .....  
 Fax: .....  
 eMail: .....

#### Anschrift des Empfängers der Urkunde

Name: ..... Tel.: .....  
 Straße: ..... PLZ/Ort: .....

Landesverband: ..... Bezirk: ..... Kreis: .....  
 Höchste Spielklasse auf dieser Anlage: ..... Name Club/Verein: .....

Neue Anlage  Überholte Anlage  Überprüfung Baujahr Anlage: ..... Baujahr Technik: .....

#### Technik

Anzahl Bahnläufe: ..... Anlage der Firma: .....

Typ  Asphaltbahnen  Eurobahnen  Segmentbau 130cm  Segmentbau 134cm  
 Bahnbelag  Asphalt  Kunststoff

	vorhanden		in Ordnung			vorhanden		in Ordnung	
Mannschaftszählgerät	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Spielbereich (Länge x Breite)	0.00 x 0.00	m	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein			
Übertrittsanzelge	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Zeituhr	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Bildanzeiger	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Zählwerk	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Pult-Drucker	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	PC-Drucker	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Semitota	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Thermometer	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Freigabeanzeiger	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Selbstzugwiderstand(20-60g)	0	g	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein			
Freie Seillänge	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Spielbereichbegrenzung	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						

#### Bauliches/Räumlichkeiten laut Technischen Vorschriften des DKB in Anzahl und Größe

Zuschauer gesamt: ..... davon Sitzplätze: ..... Stehplätze: ..... Anlage  offen  geschlossen

	vorhanden		ausreichend			vorhanden		ausreichend	
Duschen	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Toiletten	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Umkleieräume	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Wettkampfbüro	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Lüftungsanlage	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Klimaanlage	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Fitness/Aufwärmraum	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein	Erster-Hilfe-Platz/Material	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein						
Besprechungsraum	<input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein								

Vorstehende Kegelanlage ist nach erfolgter Abnahme/Überprüfung durch den unterzeichneten Selbständigen Bahnabnehmer für den DKBC-Spielbetrieb zugelassen und entspricht den Technischen Vorschriften des DKB:  ja /  nein (ggf. siehe Anlage)

Klassifizierung:  A  B  C  D  Zulassung zum Spielbetrieb regelt die jeweilige Sportinstanz

Ort und Abnahmedatum

Name und Lizenznummer des  
Selbständigen Bahnabnehmers

Unterschrift des  
Selbständigen Bahnabnehmers

Niederschrift ggf. mit Anlage  
zur Kenntnis genommen

## Anlage 5 – Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für Classic-Kegelbahnen

### Anlage 5, Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für Classic Kegelbahnen



Protokoll-Nummer .....

Bahnabnehmer: ..... Nr. Zulassung: ..... Kurzzeichen: .....

Kegelbahn: ..... Abna.-Datum: ..... zur Kenntnis: .....

Prüfobjekt	Maß	Toleranz	Bemerkungen
		(mm)	

= "Sollvorschrift"

#### 1. Spielerbereich

Blatt: 1

Freier Raum über den Spielerbereich	2300	vor 11/96 gebaut - 5%	
Länge Spielerbereich: wie vorhanden Abweichung lt. Klassifizierung	Klasse A 6500 Klasse B 6350 Klasse C 6000	vor 11/96 gebaut - 5%	
Breite Spielerbereich	1700	+/- 20	
Begrenzung Spielerbereich	50	+/- 2	
Aufsatzbohle	Länge	5500	+/- 20
	Breite	350	+/- 5
Symmetrieachse	Neuanlage	0	+/- 2
	Anlage vor 12.05.2007	0	+/- 5
Aufsatzbohle	parallel Symmetrie-Achse	0,1 %/m	1 mm/1000 mm
	Quer	0,3 %/m	1,05 mm auf 350 mm
Übergang Aufsatzbohle - Lauffläche	+ 1 bis + 5		
Kugelauffangkasten in Ordnung?		J / N	
Schild "Vorsicht Kugel kommt" oder Warndreieck vorhanden		J / N	
Kugeln: Maße allgemein	160	+/- 0,5	
	Gewicht	2818 bis 2871 g	J/N
Maße Jugend U14	150 oder 140	+/- 0,5 (150er) +/- 0,3 (140er)	
	Gewicht	2310 b. 2350g(150er) 1890 b. 1930g(140er)	J/N J/N
Maße Jugend U10	130 oder 120	+/- 0,2	
	Gewicht	1515 +/- 30 g (130er) 1200 +/- 30 g (120er)	J/N J/N
Schwammkissen vorhanden		J / N	
Handtuchhalter vorhanden		J / N	
Übertrittsanzeige, muss anzeigen	nicht vor 0, aber ab mehr als 5 mm	J / N	
Übertrittsanzeige, muss anzeigen	Höhe über Kugellauffläche mehr als 20 mm	J / N	
<b>Belag Anlaufbereich rutschfest</b>		<b>J / N</b>	

#### 2. Kugellauffläche

Luftfreierraum 4m vor dem Spielerbereich	2300	vor 11/96 gebaut - 5%	
Luftfreierraum nach diesem Bereich	2000	J / N	
max. Unebenheiten Belag	neu: 2 abgenutzt: 2		
ausgeprägte Rillen oder Stufen		J / N	

Anlage 5, Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für Classic Kegelbahnen



Protokoll-Nummer .....

Bahnabnehmer: ..... Nr. Zulassung: ..... Kurzzeichen: .....

Kegelbahn: ..... Abna.-Datum: ..... zur Kenntnis: .....

Prüfobjekt	Maß	Toleranz	Bemerkungen
	(mm)		

= "Sollvorschrift"

Fortsetzung 2. Kugelauffläche

Blatt: 2

⊘ Neigung maximal quer zur Symmetrie-Achse	0,31%	2 mm/650 mm	
parallel zur Symmetrie-Achse	0,1%	1 mm/1000 mm	
Länge bis Kegel 1	19500	+/- 50	
Breite mit Bande	1500	+/- 10	
Breite mit FW-Rinn (EURO)	1340	+/- 10	
Breite mit FW-Rinne (Segmentbahn, Var. 1)	1300	+/- 10	
Breite mit FW-Rinne (Segmentbahn, Var. 2)	1340	+/- 10	
Übergang Kegelstand	+ 1 bis + 5		
⊘ Übergang FW-Rinne zum Kegelstand	+ 1 bis + 5		
⊘ Erhöhung in FW-Rinne vor Kegelstand	mindestens 400	+ 100	
⊘ Tiefe FW-Rinne	> 25		
⊘ Höhe FW-Rinnenbegrenzung	> 35		
⊘ Höhe Begrenzungsbande	125	+/- 25	
⊘ Bandenanzelge, lt. Abbildung 14/15		J / N	
⊘ Symmetrieachse Neuanlage	0	+/- 2	
Anlage vor 12.05.2007	0	+/- 5	
⊘ Bemerkungen			

3. Kegelstand

⊘ Abstand Kegel 1 bis 9 / 4 bis 6	1000	+/- 2	
⊘ Schlagwand Stärke (Dicke)	22	+ 18	
lichte Weite	1700	+/- 10	
Höhe	mind. 950		
⊘ Nichtfedemder Schlagwandbelag Stärke (Dicke)	max. 5,5		
⊘ Schlagwandbelag Höhe	mind. 450		
⊘ Abstand Kegel 4 und 6 zur Schlagwand	350	+/- 5	
⊘ Abstand Kegel 9 zur Kugelfanggrube	250	+/- 20	
⊘ Standplattenspiel der Zentrierkugel		+ 0,7 bis + 2,0	
◆ Standplattengröße mit Zentrierpunkt und Kreis in Größe Kegelbodenplatte bei Kegel NF ohne Zentriereinrichtung	65	+ 35	

## Anlage 5, Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für Classic Kegelbahnen



Protokoll-Nummer: .....

Bahnabnehmer: ..... Nr. Zulassung: ..... Kurzzeichen: .....

Kegelbahn: ..... Abna.-Datum: ..... zur Kenntnis: .....

Prüfobjekt	Maß	Toleranz	Bemerkungen
		(mm)	

 = "Sollvorschrift"

## Fortsetzung 3. Kegelstand

Blatt: 3

☒ Lichte Höhe Unterkante Zentrierkorb	750	+/- 20	
☒ Auslösung Kegelneigung	11 bis 45°	J / N	
☒ Selbzigwiderstand	20 bis 60 g	J / N	
☒ Freie Seillänge Kegel 1 (mit Kopf an gesamte Abschlussmatte)		J / N	
☒ Automatische Abschaltung des Automaten bei Öffnung der Anzeigewand?		J / N	
☒ Sicherheitsschalter für Kegelstellautomat vorhanden?		J / N	
☒ Fabrikat Kegelstellautomat			
☒ Typ und Baujahr Kegelstellautomat			
☒ Akustik für Kegelbilder abschaltbar		J / N	
☒ Auslösedauer nach Kugelschlag	4 Sek.	J / N	
☒ Zustand Kugelfanggrube		I. O.?	
☒ Zustand Kegelstisch / Vierpass	Waagrecht, eben und niveaugleich	J / N	
☒ Tiefe Kugelfanggrube	mind. 80		
☒ Tiefe bei Kugelheber	max. 250		
☒ Zustand der Abschlussbohle		I. O.?	
☒ Zustand Kugelheber - Ummantelung -	Prüfpunkt ohne Einfluss auf Klassifizierung	I. O.?	
☒ Abschlussmatte Abstand zum Kegelstisch	500	+/- 50	
Stärke mindestens	20		
Höhe über Kegelstisch	950		
Neigung Abschlussmatte	5° - 20°	J/N	
☒ Kegel alte Form Maße neu	100	+/- 1,5	
Maße gebraucht (Messpunkt Verschleißmaß in Höhe 80 mm)	100	+ 1,5 bis - 2	
Gewicht	1750	- 60 bis + 30	
Gewicht Kegel 5	1780	+/- 30	
☒ Kegel neue Form Maße	110	+/- 1,5	
Maße gebraucht (Messpunkt Verschleißmaß in Höhe 80 mm)	110	+ 1,5 bis - 2,5	
Gewicht (ohne Zentrierk.)	1660	+/- 30	
Gewicht (mit Zentrierk.)	1700	-60 bis +30	
☒ Kegelfabrikat			

**Anlage 5, Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für Classic Kegelbahnen**



Protokoll-Nummer: .....

Bahnabnehmer: ..... Nr. Zulassung: ..... Kurzzeichen: .....

Kegelbahn: ..... Abna.-Datum: ..... zur Kenntnis: .....

Prüfobjekt	Maß	Toleranz	Bemerkungen
	(mm)		

= "Sollvorschrift"

**4. Anzeigeneinrichtungen**

Blatt: 4

<input type="checkbox"/> Aufleuchten bei gefallenen Kegeln		J / N	
<input type="checkbox"/> Freigabe Kegelstellautomat (grünes Licht)		J / N	
<input type="checkbox"/> Anzeige Gelb/Rot bei Verwarnungen		J / N	
<input type="checkbox"/> Totalisator korrigierbar am Pult		J / N	
<input type="checkbox"/> Zeituhren vorhanden		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

**5. Schreibeinrichtung**

<input type="checkbox"/> PC-Drucker		J / N	
<input type="checkbox"/> Pult-Drucker		J / N	
<input type="checkbox"/> Schreibeinrichtung		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

**6. Raum für Bahneinheiten und Zuschauer**

<input type="checkbox"/> Säulen zwischen den Bahnen?		J / N	
<input type="checkbox"/> Einsehen aller Bahneinheiten aus Sicht Zuschauer?		J / N	
<input type="checkbox"/> Raumhöhe im Zuschauerbereich (muss behördlichen Bestimmungen entsprechen)	2800		
<input type="checkbox"/> Zuschauergrundfläche je Bahn	15 m <sup>2</sup>		
<input type="checkbox"/> Nummerierung der Bahnen von links nach rechts vorhanden?		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

**7. Umkleieräume**

<input type="checkbox"/> Anzahl	2	J / N	
<input type="checkbox"/> Größe	m <sup>2</sup> <small>Größe je Raum</small>		
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

**8. Duschen**

<input type="checkbox"/> Anzahl	2	J / N	
<input type="checkbox"/> Größe	m <sup>2</sup> <small>Größe je Dusche</small>		
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

Anlage 5, Prüfprotokoll zur Bahnabnahme für Selbstständige Bahnabnehmer für Classic Kegelbahnen



Protokoll-Nummer .....

Bahnabnehmer: ..... Nr. Zulassung: ..... Kurzzeichen: .....

Kegelbahn: ..... Abna.-Datum: ..... zur Kenntnis: .....

Prüfobjekt	Maß	Toleranz	Bemerkungen
	(mm)		

= "Sollvorschrift"

9. Waschgelegenheiten in Umkleiden

Blatt: 5

<input type="checkbox"/> Waschbecken		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

10. Sanitäre Anlagen

<input type="checkbox"/> Toiletten für max. Zuschaueranzahl ausreichend		J / N	
<input type="checkbox"/> Toiletten für Sportler separat vorhanden		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

11. Erste Hilfe

<input type="checkbox"/> Erste Hilfe - Sanitätsraum		J / N	
<input type="checkbox"/> Erste Hilfe - Platz/Material		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

12. Beleuchtung der Bahneinheiten

<input type="checkbox"/> Beleuchtung ausreichend (1.3.1 Techn. Vorschriften)		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

13. Belüftung (1.3.2 Techn. Vorschriften)

<input type="checkbox"/> Klimaanlage		J / N	
<input type="checkbox"/> Ventilatoren		J / N	
<input type="checkbox"/> Wenn nein: Wie geregelt?			
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

14. Heizung der gesamten Kegelanlage

<input type="checkbox"/> Heizung ausreichend (1.3.3 Techn. Vorschriften)		J / N	
<input type="checkbox"/> Thermometer im Spielbereich vorhanden? (Bei 8 und mehr Bahnen links und rechts)		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

16. Trennung Kegelbahnen - Gaststätte (1.2.7 Techn. Vorschriften)

<input type="checkbox"/> Vorhanden?		J / N	
<input type="checkbox"/> Bemerkungen			

